

# Übersetzen mit der Fähre inklusive Hund

**Beitrag von „MemphisStein“ vom 13. Mai 2006 um 18:33**

 Hallo,

hat jemand von Euch schon Erfahrungen gemacht bezüglich Fahrten mit einer Fähre.

Besonderheit ist die Mitnahme meines Hundes, was muß ich beachten, wo kann´s Probleme geben.

Ich hatte angedacht mal im Urlaub nach Menorca, Ibiza oder auch Mallorca überzusetzen.

Freue mich über alle Beiträge, die damit zu tun haben.

---

**Beitrag von „T-RACK“ vom 13. Mai 2006 um 21:16**

Hallo Marc,

Fähre von Barcelona nach Palma de Mallorca kein Problem. Hunde sind willkommen.

Ich würde nur die Fähren der Trasmediterranea nehmen. Es gibt ein Nachtfähre - legt um 23:00 Uhr ab, kommt um 06:00 in Palma an.

Ich bevorzuge die Schnellfähre (16:00 bis 19:45). Je nach Anzahl der Personen kann die billiger sein.

Habe ich grad gebucht, weil ich Pfingsten ein neues Fahrzeug zu meinem Domizil auf Mallorca bringen werde. Kostet € 255,- für Fahrzeug + 1 Person.

Buchen über Reisebüro kann preiswerter sein, als Buchung im Internet!

Und wenn Du fährst, schicke vorher ein PN. Vielleicht bin ich auch da, dann trinken wir ein Glas Wein auf meiner Terrasse.

Gruß

Chris

---

**Beitrag von „mike“ vom 13. Mai 2006 um 22:26**

Hi!

War jemand von Euch zufällig in der vergangenen Woche mit seinem T und Kennzeichen OF-irgendetwas am Eingangstor zur Schnellfähre gestanden?

Ich war die ganze Woche im WTC auf einer Konferenz und da ist mir der einzige T den ich in der ganzen Zeit gesehen habe, natürlich aufgefallen.

---

### **Beitrag von „Fraggel“ vom 14. Mai 2006 um 23:07**

Hallo MemphisStein,

wir waren letztes Jahr mit dem Dicken in Finnland. Das war kein Problem.

Es wurden eingewiesen sowohl bei Einfahrt als auch bei Ausfahrt. Man muss nur auf die Spiegel achten da manche Rampe nur für PKW und damit etwas schmal ist. Aber auch das war kein Problem.

Für Hunde gab es einen "Aufenthaltsraum" da sie nicht mit in die Kabine durften. Es gab aber auch ein "Hundedeck" mit Sandkasten für die Bedürfnisse der 4beiner. Bei einer Tagesüberfahrt denke ich das alles kein Problem sein sollte.

Vielleicht sollte der Hund mit einer Begleitperson als Fussgänger an und von Bord gehen, da die Treppen zu den Parkdecks recht eng und somit schnell überfüllt sind. Auch die Fahrstühle sind spätestens wenn jeder wieder zum Auschecken ins Auto will völlig überfüllt.

Wir werden dieses Jahr nach Sardinien fahren und unseren Dicken mit Zelt drauf wieder übers Wasser lassen.

Grüße

Heike

---

### **Beitrag von „MemphisStein“ vom 4. Juni 2006 um 14:11**

Hallo Fraggel, 

wenn Ihr wieder da seit, wäre es interessant zu erfahren wie ´s geklappt hat.

Ihr habt keinen Hund dabei, oder? Ist auch egal.

Sardinien wäre eventuell auch mal eine Reise wert. 🐶

Gib doch mal bescheid.

---

### **Beitrag von „metagross“ vom 4. Juni 2006 um 16:49**

hi,

nach sardinien würde ich nur die nachtfähre wählen. man kommt schön ausgeschlafen an, und bei der tagfahrt sieht man nichts als wasser, wasser und nochmals wasser.